

Prof. i.R. Dr. Dr. habil. Georg Jakob Erhardt Betreute Habilitationen und Dissertationen (ab 1997)

Habilitationen

1. GAULY, MATTHIAS, 2002: Nutzung funktionaler Merkmale aus den Bereichen Gesundheit und Verhalten in der Tierzucht.
2. LÜHKEN, GESINE, 2011: Molecular characterization of the prion protein gene and further gene loci with regard to elimination of ovine scrapie through breeding.

Dissertationen

Fachbereich Agrar

1. MÜLLER-ECKERT, ANETTE, 1997: Populationsgenetische Untersuchungen am Schweren Warmblut auf oldenburgisch-ostfriesischer Grundlage unter Einbeziehung von polymorphen Genorten.
2. HAGEMANN, HILDEGARD, 1997: Untersuchungen zu Produktions- und Reproduktionsleistungen von SahFr-Milchrindern und anderen Kreuzungsgruppen auf Kleinbetrieben und regierungseigenen Zuchtstationen in Welt-Malaysia.
3. ENGEL, PETRA, 1998: Genetische Untersuchungen über Rezeptoren für Escherichia coli F4 (K88) im Darm von Schweinen als Grundlage für züchterische Maßnahmen zur Bekämpfung der Diarrhöe bei Ferkeln.
4. DÖRING, CLAUDIA, 1999: Typisierung boviner mitochondrialer DNA-Varianten im Hinblick auf eine Beeinflussung von Milchleistungsparametern.
5. WEIMANN, CHRISTINA, 2000: Entwicklung von DNA-Markern an den Inhibin-/Aktivin-Genorten bei Schaf, Rind und Ziege.
6. BEUING, GABRIELE, 2001: Genetische Analysen und Zuchtplanung zur Bekämpfung der Collie Eye Anomalie (CEA).
7. MATHIAK, HOLGER, 2002: Genetische Parameter von Merkmalen des Temperaments und der Umgänglichkeit bei den Rassen Dt. Angus und Dt. Fleckvieh.
8. JANSSEN, MARTINA M., 2002: Genetische Untersuchungen zur Resistenz gegen Haemonchus contortus Infektionen beim Merinolandschaf und Rhönschaf.
9. IBEAGHA-AWEMU, EVELINE M., 2003: Biochemical and Molecular Genetic Characterization of Cattle Breeds of Cameroon and Nigeria.

10. JANN, OLIVER, 2003: Genetische Diversität am Kaseinlocus des Rindes unter Berücksichtigung von Domestikation, Hybridisierung und Selektion.
11. MATHIAK, KATJA, 2004: Verbesserung der Reproduktionsleistung bei der instrumentellen Besamung von Schafen durch Oxytocinapplikation und deren Wirkungen auf den weiblichen Geschlechtsapparat.
12. MÜLLENHOFF, ANJA, 2008: Schätzung genetisch-statistischer Parameter bei Fleischrindern der Rassen Deutsche Angus und Deutsches Fleckvieh sowie deren Einfachkreuzungen.
13. SCHULTHEIß, CHRISTIANE, 2008: Molekulargenetische Charakterisierung des felinen CACNA1S-Gens im Zusammenhang mit der HypoPP der Burmakatze.
14. HOFELE , ANNETTE, 2008: Untersuchung zur Resistenz der Rassen Merinolandschaf und Rhönschaf gegenüber *Haemonchus contortus* unter besonderer Berücksichtigung von Kreuzungseffekten.
15. GIAMBRA, ISABELLA JASMIN, 2011: Ovine milk proteins: DNA, mRNA, and protein analyses and their associations to milk performance traits.
16. KAUPE, BERNHARD, 2011: Feinkartierung genetischer Varianten im centromerischen Bereich von Chromosom 14 mit Auswirkung auf Milchleistungs-, Fruchtbarkeits- und Exterieurmerkmale bei deutschen Holstein Rindern.
17. EL TAHIR, SALIH SHUIEP, 2011: Characterization of Sudanese Arabi camel (*Camelus dromedarius*) on casein level and description of camel production systems.
18. FLECK, KATHARINA, 2014: Molekulargenetische und zytogenetische Charakterisierung eines Hypopigmentierungssyndroms beim Kamerunschaf.
19. KÜPPER, JULIA, 2014: Genetic and phenotypic aspects of infection with *Mycobacterium avium* ssp. *paratuberculosis* in German Holstein cows.
20. HÖFENER, JÖRG, 2019: Schätzung genetischer Parameter für den Milchharnstoffgehalt von Kühen der Rasse Deutsche Holstein-Schwarzbunt in konventionellen und nach ökologischen Richtlinien wirtschaftenden Betrieben.

Fachbereich Veterinärmedizin

21. PRINZENBERG, EVA-MARIA, 1998: Entwicklung von Gendiagnoseverfahren für seltene Milchproteinvarianten beim Rind unter Berücksichtigung des Vorkommens bei vom Aussterben bedrohten Rassen.

22. ZIEGER, PETER, 1999: Einfluss von Hitze auf die Spermaqualität und das Proteinmuster im Seminalplasma von Schafböcken unter besonderer Berücksichtigung der Bildung von Hitze-Stress-Proteinen.
23. MUES, CHRISTOF, 2001: Charakterisierung und Vererbung des Arthroserisikos der Ellbogengelenksdysplasie (ED) beim Hund.
24. POUILLON, CLAUDIA, 2001: Untersuchungen zum Mutter-Kind-Verhalten von Lamas (*Lama glama*) unter besonderer Berücksichtigung des Saug- und Säugeverhaltens.
25. REEG, KARL JÖRG, 2001: Epidemiologische und genetische Untersuchungen zu Eimeria-Infektionen beim Merionolandschaf.
26. SCHLUMBOHM, HENNIG, 2001: Genetisch bedingte Proteinpolymorphismen in der Milch verschiedener Schafrassen und Zusammenhänge zur Gewichtszunahme von Lämmern
27. ERLEWEIN, SILKE, 2002: Genetische Unterschiede über Klauenmerkmale beim Merinoland- und Rhönschaf.
28. GUTMANN, MATTHIAS, 2003: Validierung der Auswertungsmethoden für Hüftgelenksdysplasie beim Hund aus genetischer Sicht.
29. HOGREVE, SASKIA KRISTINA, 2003: Untersuchungen zum Hörvermögen von Neuweltkameliden unter besonderer Berücksichtigung der Irispigmentierung.
30. JÄGER, MICHAEL, 2003: Endoparasitosen bei Kälbern in Mutterkuhhaltung: Vorkommen sowie haltungsbedingte und genetische Einflüsse.
31. MAIMER, EVA, 2004: Populationsgenetische Analysen zur Hüftgelenksdysplasie beim Rottweiler.
32. DEGENHARD, ANDREA, 2004: Ethologische Untersuchungen zur mutterlosen Lämmeraufzucht unter besonderer Berücksichtigung der Rasse.
33. DUSS, CLAUDIA INGE, 2005: Untersuchungen zum Einfluss von experimentellen *Ascaridia galli*-Infektionen auf das Verhalten von Legehennen.
34. MOORS, EVA, 2005: Vergleichende Untersuchung von Schafen in ganzjähriger Freilandhaltung und Winterstallhaltung unter besonderer Berücksichtigung der Mütterlichkeit, der Vitalität und der Parasiteneiausscheidung.
35. PETER, CHRISTINA, 2005: Molekulargenetische Charakterisierung von Schafrassen Europas und des Nahen Ostens auf der Basis von Mikrosatelliten.

36. SCHWALM, ANJA, 2006: Einfluss von Hitzestress auf Parameter der Reproduktion, Thermoregulation und des Verhaltens männlicher Lamas (*Lama glama*) unter Berücksichtigung der Bewollung der Tiere.
37. WILLECKE, JULIA, 2006: Einfluss von Umgänglichkeitsmaßnahmen auf das Verhalten von Saugkälbern unter besonderer Berücksichtigung von Alter, Rasse und Geschlecht der Tiere sowie Häufigkeit der Maßnahmen.
38. THOMS, HOLGER, 2006: Untersuchungen zum genetischen Hintergrund der Moderhinke beim Rhön- und Merinolandschaf auf der Basis von Klauenmaßen und biochemischen Polymorphismen.
39. LIPSKY, SHIRIN, 2006: Beziehungen zwischen Prionprotein-Genotypen und Leistungsmerkmalen bei verschiedenen Schafrassen.
40. LÜHKEN, GESINE, 2007: Molekulare Charakterisierung des Interleukin-2-Gens von Schaf-, Ziegen- und Rinderarten sowie Kartierung und funktionelle Analyse von DNA-Varianten des Interleukin-2-Gens von *Ovis aries*“.
41. HOMANN, THOMAS, 2007: Untersuchungen zur Resistenz von LSL Hühnern gegenüber experimentellen *Ascaridia galli* Infektionen.
42. URBAN, CARINA, 2008: Untersuchungen zum genetischen Hintergrund von Temperament und Umgänglichkeit bei Mutterkühen und Kälbern der Rassen Dt. Angus und Dt. Fleckvieh anhand der Validierung von geeigneten Testverfahren.
43. HINGER, MICHAELA, 2009: Untersuchungen genetischer Ursachen der unterschiedlichen Empfänglichkeit für die Paratuberkulose des Rindes anhand von Mikrosatelliten und Kandidatengenen.
44. PLACHTA, CONSTANZE, 2009: Untersuchungen zum Temperament von Dt. Angus und Dt. Fleckvieh sowie deren reziproken Kreuzung anhand verschiedener Testverfahren unter besonderer Berücksichtigung von Kreuzungseffekten.
45. ZIELENIEWICZ, DANIELA KATHARINA , 2009: Untersuchungen zu Assoziationen von Mikrosatelliten und Kandidatengenen mit der Scrapieempfindlichkeit beim Schaf.
46. GLENSKE, KRISTINA, 2010: Molekulargenetische Charakterisierung von Genen und Chromosomenabschnitten im Zusammenhang mit Verhalten bei Kälbern der Rassen Dt. Angus und Dt. Fleckvieh.
47. HARTMANN, KATJA, 2010: Genetische Diversität bei europäischen, asiatischen und afrikanischen Schaf- und Ziegenrassen am κ -Kasein-(CSN3) und Interleukin-2-Genort (IL2).

48. HERRMANN, ANGELA, 2010: Charakterisierung genetisch bedingter Unterschiede nach experimenteller Infektion mit *Haemonchus contortus* bei Kreuzungen verschiedener Fleischschafressen mit Merinolandschaf.
49. HILS, KAREN, 2011: Genetische Charakterisierung der gefährdeten Schafrasse Rouge du Roussillon und Erstellung eines Erhaltungszuchtprogramms.
50. GÖRTZ, INES, 2011: Feinkartierung eines QTL für die somatische Zellzahl auf BTA02 und molekulargenetische Charakterisierung positioneller und funktioneller Kandidatengene für Mastitisresistenz in der Rasse Dt. Holstein.
51. HELMERS, HELEN YVONNE, 2012: Molekulargenetische Charakterisierung funktioneller Kandidatengene für Moderhinkeempfindlichkeit beim Schaf.
52. SHOOK, KERIDA, 2013: Polymorphism Identification and Characterisation within Candidate Genes for Scrapie Susceptibility in Sheep.
53. KORN, ANNE, 2015: Zahn- und Kieferveränderungen beim Kaninchen, Diagnostik – Auftreten – Heritabilitäten.

Fachbereich Ökotrophologie

54. HARTWIG, ANGELA, 1997: Einfluss genetischer Varianten bovinen β -Caseins auf Entstehung und Aktivität biologisch aktiver Peptide.
55. LISSON, MARIA, 2014: Appearance of epitopes in bovine milk protein variants, their allergenicity and potential use in human nutrition.